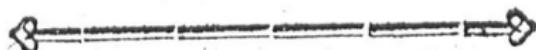


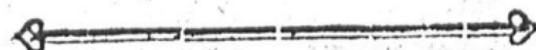
HT01274128

MH  
0

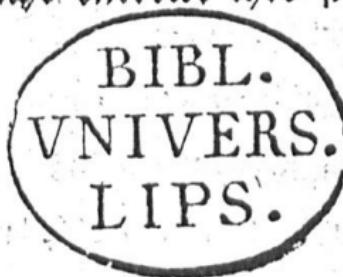
# Reflexionen und Erfahrungen für Bürger, Geistliche und junge Aerzte.



## Erstes Stück.



Die moralischen und medicinischen Beobach-  
tungen fodern den gleichen Beobachtungs-  
Geist. Wer fähig ist, den sittlichen Men-  
schen wohl zu beobachten, ist fähig, seine  
Krankheiten wohl zu beobachten. Die  
gleiche Fähigkeit zeigt uns den Geist, das  
Herz, und die Krankheit — die gleiche  
Scharfsicht entdeckt ihre Phisitione.



Zimmermann.

2000/01634

HTOL274178

55

meb b

360

+ 332

UNIVERSITÄTS-  
U. LANDESBIBLIOTHEK  
— Medizinische Abt. —  
DÜSSELDORF

8707 214